

## 43. Lauerzer Cupschiessen 2022

**Datum:** 11. Juni 2022  
**Teilnehmer** 9 + 5 Jungschützen

					1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)	8)	Ø
1.	Kenel Ernst	1949	SV	Kar	21	24	25	25	25	25	25	25	24.4
2.	Küttel Florian	1989	E/S	Stgw 90	21	24	22	23	21	24			22.5
3.	Baggenstos Josef	1952	SV	Stgw 90	22	23	25	23	23				23.2
4.	Ruf Ernst	1953	V	Stgw 90	20	23	25	22	24	23			22.8
5a.	Föhn Hugo	1964	E/S	Stgw 90	23	24	24						23.7
5b.	Schilter Laurin	2006	J	Stgw 90	16	22	19	20					19.3
7a.	Kenel Lukas	2004	J	Stgw 90	22	19	20						20.3
7b.	Betschart Peter	1990	E/S	Stgw 90	21	21	21	22					21.3
9a.	Marty Franz	1994	E/S	Stgw 57/02	19	22	20						20.3
9b.	Schnyder Matthias	1984	E/S	Stgw 90	23	20	24						22.3
9c.	Ulrich Thomas	1986	E/S	Stgw 90	23	23							23.0
12a.	Föhn Jenni	2002	J	Stgw 90	20	19							19.5
12b.	Beeler Simon	2007	J	Stgw 90	14	17							15.5
12c.	Kenel Marvin	2004	J	Stgw 90	12	15							13.5

## Rückblick auf das 43. Cupschiessen 2022

---

**Am Feldschiessen-Wochenende trafen sich die Lauerzer Schützen zum jährlich wiederkehrenden Cupschiessen. Die 43. Ausgabe wurde dabei souverän durch Seniorveteran Ernst Kenel gewonnen. Anschliessend durften die aktiven Teilnehmer und weitere Schützenkameraden am Abend auf der Sonnenterrasse am ersten Grillabend der StSG Lauerz Köstlichkeiten aus der Küche von Nadja & Hans Laimbacher geniessen.**

*von Thomas Ulrich*

Insgesamt 14 Teilnehmer und Teilnehmerinnen trafen sich am Samstag, 11. Juni 2022 im Schützenhaus Büölern ein, um das Cupschiessen 2022 zu absolvieren. Erfreulicherweise und auf Initiative von unserem Jungschützenleiter Florian Küttel durften wir auch fünf Jungschützen und Jungschützinnen begrüessen. Das Wetter präsentierte sich am Wettkampftag von seiner besten Seite. Die Basis für Top-Resultate ist immerhin wettertechnisch gelegt.

### **Ernst Kenel souveräner Sieger**

Routinier Ernst Kenel durfte sich einer formidablen Schiessform erfreuen. Obwohl er in der ersten Runde den Kürzeren zog, schaffte er sich über das Verlierertableau in den Final. In seinen insgesamt neun Duellen Mann gegen Mann bezwang er im Final seinen Widersacher Florian Küttel. Bemerkenswert war seine Leistung insbesondere darum, weil Ernst in den 45 Schüssen insgesamt 39-mal eine 5 erzielte. Dabei legte er eine Serie von 25-mal fünfer en Suite hin. Der bis anhin makellose Florian Küttel musste sich in einem spannenden Final und einer 1:0 Führung geschlagen geben. Die erste Finalpasse verlor der amtierenden Jungschützenleiter deutlich und erzielte mit nur 21 Punkten auch gleich sein schlechtestes Tagesresultat. In der zweiten Finalpasse rehabilitierte er sich mit 24 Punkten. Wohl oder über fehlte dem Jungspund im Final die Abgebrühtheit gegenüber seinem Gegner Ernst Kenel.

Für den Halbfinal haben sich mit Sebi Baggenstos (3. Rang) und Ernst Ruf (4. Rang) zwei alte bekannte Schützen qualifizieren können. Den geteilten fünften Platz belegten Präsident Hugo Föhn und Jungschütze Laurin Schilter. Wie sich im später Saisonverlauf herausstellen wird, hat Hugo wohl den fünften Platz in einem Cupschiessen abonniert. Bemerkenswert ist die Leistung von Laurin Schilter insbesondere im zweiten Duell als er Matthias Schnyder die erste Niederlage zufügte. Wundertüte Schnyder gelang es daraufhin auch nicht mehr zu reagieren und verlor anschliessend das zweite Mal gegen Ernst Kenel und schied klang und sanglos aus. Danach konzentrierte er sich aber vollends auf die Führung des Wettkampfs und moderierte den Anlass gekonnt und mit Schalk. Herzlichen Dank Matthias für deinen Einsatz. Der andere Moderator und auch als zweite Wundertüte im Schützenverein bekannte Aktuar eiferte seinem «Vorbild» Matthias Schnyder nach und scheidet nach einem Freilos in zwei Duellen sang und klanglos aus. Die Los-Fee war wohl Thomas Ulrich nicht ganz hold und er hatte mit Hugo Föhn und Ernst Kenel in seinen Duellen zwei harte Brocken auf seinem Notenblatt.

### **Ausklang beim gemütlichen Grillabend**

Nach der Schampanierdusche für den Sieger duften sich alle Mitglieder:innen im Restaurant Waage zum ersten Grillabend einfinden. Erfreulicherweise sind noch weitere Vereinsmitglieder zu uns gestossen und genossen den lauen Sommerabend auf der grossen Terrasse. Unsere Servierduse Nadja Laimbacher präsentierte uns ein farbenfrohes Salatbuffet und Hans zauberte mit der Grillzange beste Köstlichkeiten. Abgeschlossen wurde der gemütliche Abend mit dem Absenden der Gaben, welche die einzelnen Schützenkameraden am Eidg. Schützenfest 2021 gewinnen konnten. Notabene war es das die erste Zusammenkunft nach den COVID-Jahren.

## Fotoimpressionen vom 43. Cupschiessen 2022



Jungschützenleiter Florian Küttel bereitet sich mit Unterstützung von Franz Marty auf seinen Erstkampf vor.



Ernst Kenel kann auch auf anderen Scheiben als der Nr. 1 schießen. Hier im Duell gegen Sebi Baggenstos.



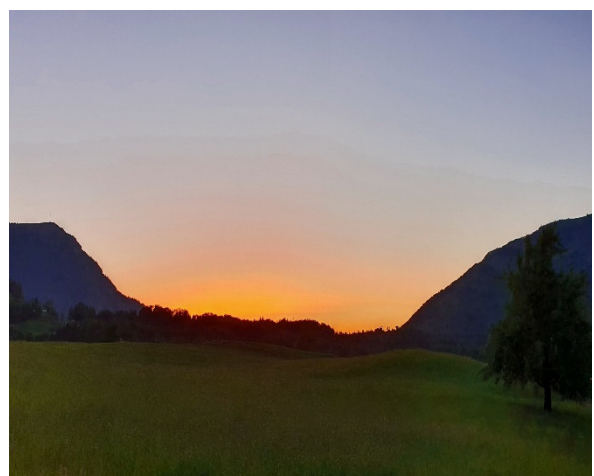
Warner Franz Marty hatte stets alles bestens im Griff und verkündete den Duell-Sieger lautstark.



Matthias Schnyder erklärte sein frühes Ausscheiden an Jungschützin Jenni Föhn. Kann Sie seine Tipps gebrauchen?



Die beiden Finalisten Florian Küttel (oben) und Ernst Kenel bei den letzten Vorbereitungen vor dem Duell.



Bei besten äusserlichen Bedingungen fand der erste Grillabend der Lauerzer Schützen statt.